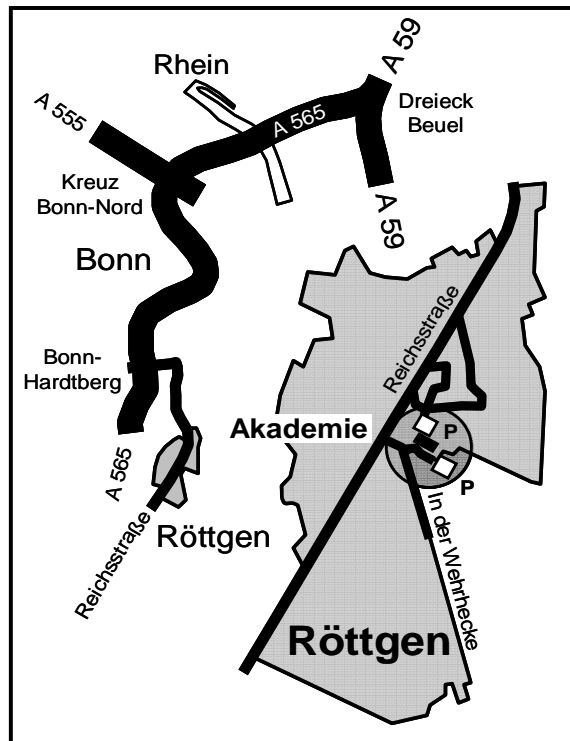


Anfahrt zum Jägertag

Andreas-Hermes-Akademie

In der Wehrhecke 1
53125 Bonn-Röttgen
(0228) 9 19 29-0



Mit Bahn und Bus ab Bonn HBf

- am Busbahnsteig A 1,
Buslinie 603 bis Röttgen-Schlossplatz
- zu Fuß weiter in Fahrtrichtung bis zur Ampel
- links in die Straße „In der Wehrhecke“
- nach 100 m Einfahrt zur Akademie



Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen

Forschungsstelle für Jagdkunde
und Wildschadenverhütung

Einladung zum

Bonner Jägertag

am 07. September 2010

Programm

Bonner Jägertag 2010

Leitthema: Aktuelle Themen für die Praxis im Jagdrevier

Aktuelle Themen für die Praxis im Jagdrevier

Die gesellschaftlichen Anforderungen an die Landwirtschaft bestimmen die Qualität der Agrarlandschaft als Lebensraum für Wildtiere und für die Jagd. Jagdgenossen und Jäger tragen gemeinsam Verantwortung für die Entwicklung in der Kulturlandschaft. Der Bonner Jägertag greift zu diesem Thema Fragen aus der aktuellen Forschung auf, vermittelt anschaulich die Möglichkeiten im Rahmen der Nutzung die Biodiversität zu fördern und vermittelt Anleitungen für die Praxis von Hege, Jagd und Naturschutz.

Zu unserem diesjährigen Bonner Jägertag laden wir Sie herzlich ein.

Bitte melden Sie sich bei der Forschungsstelle bis zum 20. August verbindlich an.

Ihre frühzeitige Anmeldung erleichtert uns die Planung.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Landesbetrieb Wald und Holz
LVFA - Arnsberger Wald
Forschungsstelle für Jagdkunde und Wildschadenverhütung
Pützchens Chaussee 228, 53229 Bonn
Tel.: 0228 977550
Fax: 0228 432023

Hiermit melde ich mich zur Teilnahme am diesjährigen Bonner Jägertag am 07. September 2010 mit _____ Person(en) an.

Name: _____

Anschrift: _____

Tel./Fax/E-Mail : _____

per Fax : 0228 432023

oder E-Mail an: gerlinde.granzin@wald-und-holz.nrw.de

10.00 -10.30 Uhr	Eröffnung und Begrüßung	Frank-Dietmar Richter Leiter des Landesbetriebes Wald und Holz NRW, Münster
	Grußworte	
	Moderation	Dr. Michael Petrak
10.30 – 11.10 Uhr	Landwirtschaftliche Betriebsstrukturen in NRW – Entwicklungstendenzen bis 2020	Dr. Waltraud Ruland Ständige Vertreterin des Direktors Landwirtschaftskammer NRW, Bonn
11.10 - 11.40 Uhr	Modellvorhaben „Schwarzwildbewirtschaftung in der Agrarlandschaft“	Dipl. Agr. Ing. Andreas Leppmann Geschäftsführer Deutscher Jagd- schutz Verband e.V., Büro Berlin
11.40 – 12.10 Uhr	Umweltfaktoren und Niederwild: Grundlagen – Beurteilung – Konsequenzen	Dr. Manfred Pegel Leiter der Wildforschungsstelle Baden-Württemberg, Aulendorf
12.10 – 13.00 Uhr	Diskussion	
13.00 - 14.00 Uhr	Mittagspause	
14.00 - 14.30 Uhr	Retrospektive zum Rückgang des Fasans in NRW 2008	Dr. Thomas Gehle Forschungsstelle für Jagdkunde und Wildschadenverhütung
14.30 – 15.00 Uhr	Anwelksilage in der Praxis - von der Gewinnung bis zur Fütterung	RJM Jörg Aichele Philip Bust Schwenk´sche Alpen- und Forst- verwaltung
15.00 - 15.30 Uhr	Kaffeepause	
15.30 -16.00 Uhr	Biodiversität und Hege in der Agrar- landschaft	Dr. Andreas Neitzke Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW
16.00 -16.30 Uhr	Reviergestaltung und Winterfütterung in der Kulturlandschaft	Dr. Michael Petrak Forschungsstelle für Jagdkunde und Wildschadenverhütung
ab 16.30 Uhr	Diskussion Resümee	